

Festung Königstein - Königstein

● 00:39 ↔ 2,07 km ↗ 20 m ↘ 190 m

Leichte Wanderung. Für alle Fitnesslevel. Leicht begehbare Wege. Kein besonderes Können erforderlich.

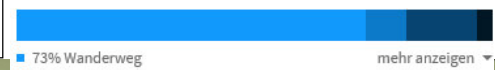
Gaststätte „Sachsenstübel“, Königstein

Festung Königstein

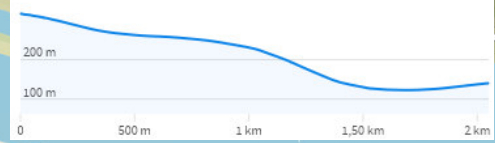
7,00 € / 10,00 €

S1 Königstein 21:19
Rathen 21:24

WEGBESCHAFFENHEIT



HÖHENPROFIL



A	0,0	Festung Königstein
1	1,6	Sachsenstübel
B	2,0	Königstein, Bahnhof

FESTUNG KÖNIGSTEIN

Die Festung Königstein ist eine der größten Bergfestungen in Europa und liegt inmitten des Elbsandsteingebirges auf dem gleichnamigen Tafelberg oberhalb des Ortes Königstein am linken Ufer der Elbe im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Sachsen).

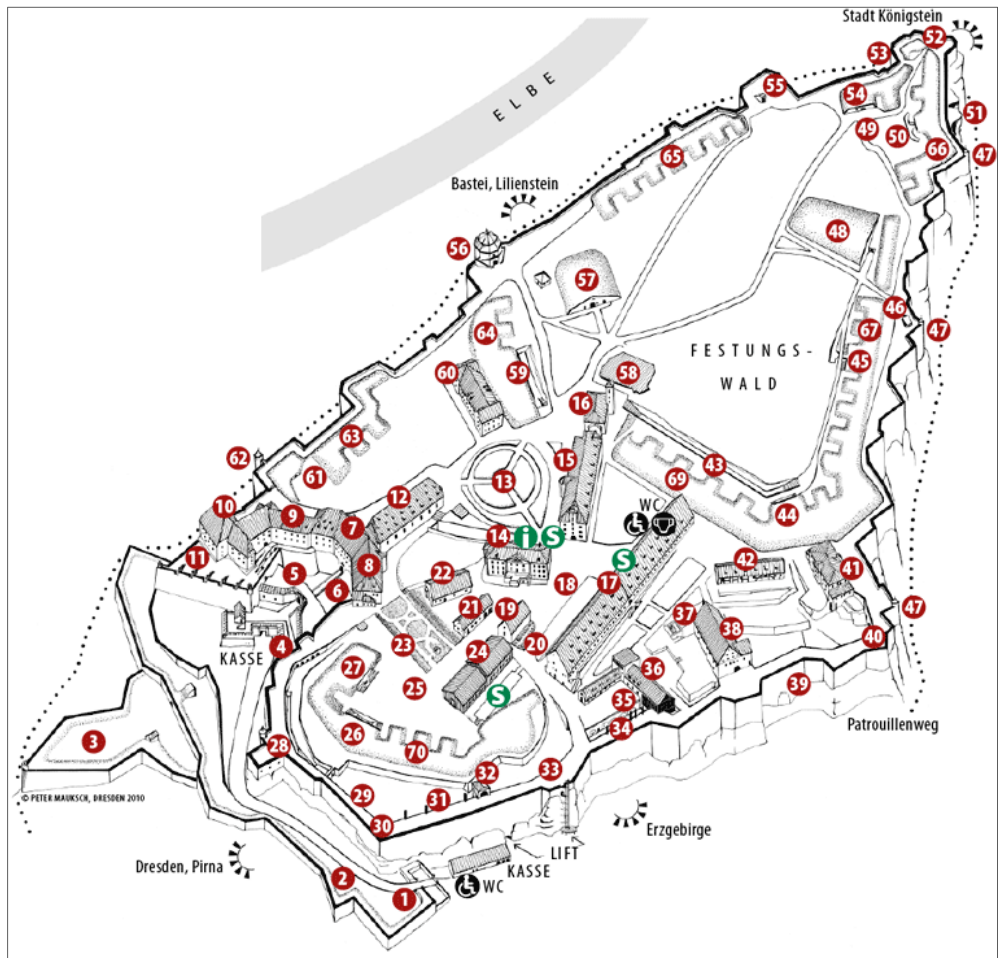
Das 9,5 Hektar große Felsplateau erhebt sich 240 Meter über die Elbe und zeugt mit über 50 teilweise 400 Jahre alten Bauten vom militärischen und zivilen Leben auf der Festung. Der Wallgang der Festung ist 1800 Meter lang und hat bis zu 42 Meter hohe Mauern und Sandstein-Steilwände. Im Zentrum der Anlage befindet sich der mit 152,5 Meter tiefste Brunnen Sachsens und zweitiefste Burgbrunnen Europas.

Seit dem 29. Mai 1955 ist die Festung ein militärhistorisches Freilichtmuseum von hohem touristischem Wert. Das Museum wird seit 1990 als Außenstelle des Militärhistorischen Museums der Bundeswehr in Dresden geführt.

In den Jahren 1967 bis 1970 wurde am Fuße des Zugangsweges ein für 42 Personen zugelassener Aufzug eingebaut. 2005 wurde an einer senkrechten Außenmauer der Festung ein zweiter Aufzug gebaut, der maximal 18 Passagiere in einer Panoramakabine eine Höhe von etwa 42 Meter überwinden lässt. An seinem Fuße befindet sich eine überdachte Wartezone. Für den Bau stellte das Land Sachsen 1,7 Millionen Euro zur Verfügung. Ostern 2006 nahm der Panoramaaufzug seinen Betrieb auf.

Insgesamt wurden zwischen 1991 und 2010 durch den Freistaat Sachsen etwa 46 Millionen Euro in die Sanierung und den Ausbau der Festung Königstein investiert. Am 14. Oktober 2005 konnte der 25-millionste Besucher seit der Eröffnung Pfingsten 1955 begrüßt werden.

Veranstaltungshöhepunkte im Festungsjahr sind das Carcassonne-Fan-Treffen im Februar, das Historienspektakel "Die Schweden erobern den Königstein" im Frühsommer, das Sport- und Outdoorerevent "Festung Aktiv!" im Sommer und der Historisch-romantische Weihnachtsmarkt im Advent.



Ab 1. Mai 2015 öffnet eine neue Dauerausstellung auf der Festung Königstein. Unter dem Titel "In lapide regis - Auf dem Stein des Königs" erzählt sie erstmals umfassend museal die gesamte, fast 800-jährige Geschichte der Wehrfestung von den Anfängen im Mittelalter bis zur Gegenwart. Die Ausstellung im Torhaus und der Streichwehr umfasst 33 teils erstmals zugängliche Räume.